

## Abbildungsverzeichnis

<b>Abbildung 4.1:</b>	Unmittelbare und mittelbare Beteiligungen (Fall 1)	71
<b>Abbildung 4.2:</b>	Unmittelbare und mittelbare Beteiligungen (Fall 2)	72
<b>Abbildung 4.3:</b>	Kumulierte Kontrolle	80
<b>Abbildung 4.4:</b>	Schaubild einer Ringverflechtung dreier Unternehmen	87
<b>Abbildung 4.5:</b>	Struktur eines voll verflochtenen Vierfach-Konzerns	88
<b>Abbildung 4.6:</b>	Schema der Bestandsgrößen	93
<b>Abbildung 5.1:</b>	Anteil der direkten Beteiligungen nach Größenklassen der Beteiligungshöhe	106
<b>Abbildung 5.2:</b>	Direkte Beteiligungen	107
<b>Abbildung 5.3:</b>	Anzahl der europäischen Firmen im DAX-Netzwerk	111
<b>Abbildung 5.4:</b>	Anzahl der asiatischen Firmen im DAX-Netzwerk	115
<b>Abbildung 5.5:</b>	Anzahl der afrikanischen Firmen im DAX-Netzwerk	119
<b>Abbildung 5.6:</b>	Anzahl der Firmen im DAX-Netzwerk aus Süd- und Mittelamerika, der Karibik und Mittelamerika-Karibik	123
<b>Abbildung 5.7:</b>	Prozentuales Aufteilen der Firmen im DAX-Netzwerk nach Kontinenten	124
<b>Abbildung 6.1:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der adidas-Salomon AG nach Regionen	133
<b>Abbildung 6.2:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Allianz AG nach Regionen	135
<b>Abbildung 6.3:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der BASF AG nach Regionen	137
<b>Abbildung 6.4:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der BAYER AG nach Regionen	139
<b>Abbildung 6.5:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Bayerischen Hypo- und Vereinsbank AG nach Regionen	141
<b>Abbildung 6.6:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der BMW AG nach Regionen	143

<b>Abbildung 6.7:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Commerzbank AG nach Regionen	145
<b>Abbildung 6.8:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Continental AG nach Regionen	147
<b>Abbildung 6.9:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der DaimlerChrysler AG nach Regionen	149
<b>Abbildung 6.10:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Deutschen Bank AG nach Regionen	151
<b>Abbildung 6.11:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Deutschen Lufthansa AG nach Regionen	153
<b>Abbildung 6.12:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Deutschen Post AG nach Regionen	155
<b>Abbildung 6.13:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Deutschen Telekom AG nach Regionen	157
<b>Abbildung 6.14:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Fresenius Medical Care AG nach Regionen	159
<b>Abbildung 6.15:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Henkel KGaA Vz nach Regionen	161
<b>Abbildung 6.16:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Infineon Technologies AG nach Regionen	163
<b>Abbildung 6.17:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Linde AG nach Regionen	164
<b>Abbildung 6.18:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG nach Regionen	168
<b>Abbildung 6.19:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der RWE AG nach Regionen	170
<b>Abbildung 6.20:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der SAP AG nach Regionen	172
<b>Abbildung 6.21:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Schering AG nach Regionen	174
<b>Abbildung 6.22:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Siemens AG nach Regionen	176
<b>Abbildung 6.23:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der ThyssenKrupp AG nach Regionen	178
<b>Abbildung 6.24:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der TUI AG nach Regionen	179

<b>Abbildung 6.25:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen der Volkswagen AG nach Regionen	181
<b>Abbildung 7.1:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der adidas-Salomon AG nach Regionen	183
<b>Abbildung 7.2:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Allianz AG nach Regionen	186
<b>Abbildung 7.3:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Altana AG nach Regionen	188
<b>Abbildung 7.4:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der BASF AG nach Regionen	189
<b>Abbildung 7.5:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der BAYER AG nach Regionen	192
<b>Abbildung 7.6:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Bayerischen Hypo- und Vereinsbank AG nach Regionen	194
<b>Abbildung 7.7:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der BMW AG nach Regionen	195
<b>Abbildung 7.8:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Commerzbank AG nach Regionen	198
<b>Abbildung 7.9:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Continental AG nach Regionen	199
<b>Abbildung 7.10:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der DaimlerChrysler AG nach Regionen	201
<b>Abbildung 7.11:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Deutschen Bank AG nach Regionen	203
<b>Abbildung 7.12:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Deutschen Börse AG nach Regionen	204
<b>Abbildung 7.13:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Deutschen Lufthansa AG nach Regionen	206
<b>Abbildung 7.14:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Deutschen Post AG nach Regionen	208
<b>Abbildung 7.15:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Deutschen Telekom AG nach Regionen	210
<b>Abbildung 7.16:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der E.ON AG nach Regionen	212
<b>Abbildung 7.17:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Fresenius Medical Care AG nach Regionen	214

---

<b>Abbildung 7.18:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Henkel KGaA Vz nach Regionen	216
<b>Abbildung 7.19:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Infineon Technologies AG nach Regionen	217
<b>Abbildung 7.20:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Linde AG nach Regionen	219
<b>Abbildung 7.21:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der MAN AG nach Regionen	221
<b>Abbildung 7.22:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Metro AG nach Regionen	223
<b>Abbildung 7.23:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG nach Regionen	225
<b>Abbildung 7.24:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der RWE AG nach Regionen	227
<b>Abbildung 7.25:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der SAP AG nach Regionen	229
<b>Abbildung 7.26:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Schering AG nach Regionen	231
<b>Abbildung 7.27:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Siemens AG nach Regionen	233
<b>Abbildung 7.28:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der ThyssenKrupp AG nach Regionen	235
<b>Abbildung 7.29:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der TUI AG nach Regionen	236
<b>Abbildung 7.30:</b>	Anzahl der definitiven Beteiligungen der Volkswagen AG nach Regionen	238

## Tabellenverzeichnis

<b>Tabelle 1.1:</b>	Funktionen der Aktienindizes	10
<b>Tabelle 3.1:</b>	Auswahl und Gewichtung der DAX-Werte (Einführungszusammensetzung)	30
<b>Tabelle 3.2:</b>	Veränderungen der Zusammensetzung des DAX von 1988 bis 2004	31
<b>Tabelle 3.3:</b>	Aufnahme- bzw. Herausnahmeregeln	35
<b>Tabelle 3.4:</b>	Indizes der Deutschen Börse	38
<b>Tabelle 4.1:</b>	Typologie – öffentliche versus private Kapitalgesellschaften	83
<b>Tabelle 5.1:</b>	Anzahl der direkten Beteiligungen in Matrix A nach Größenklassen der Beteiligungshöhe	105
<b>Tabelle 5.2:</b>	Verteilung der deutschen Firmen in Matrix A nach Bundesländern	108
<b>Tabelle 5.3:</b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in den alten EU-Staaten	109
<b>Tabelle 5.4:</b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in den neuen EU-Staaten	110
<b>Tabelle 5.5:</b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in westlichen Nicht-EU- Ländern	111
<b>Tabelle 5.6:</b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in östlichen Nicht-EU- Ländern	112
<b>Tabelle 5.7:</b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Ost-Asien	112
<b>Tabelle 5.8:</b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Süd-Asien	113
<b>Tabelle 5.9:</b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Südost-Asien	113
<b>Tabelle 5.10:</b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Vorder-Asien	114
<b>Tabelle 5.11:</b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Zentral-Asien	115
<b>Tabelle 5.12:</b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Zentral-Afrika	116
<b>Tabelle 5.13:</b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Ost-Afrika	116
<b>Tabelle 5.14:</b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in West-Afrika	117

---

<b><i>Tabelle 5.15:</i></b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Nord-Afrika	117
<b><i>Tabelle 5.16:</i></b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Nordost-Afrika	118
<b><i>Tabelle 5.17:</i></b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Nordwest-Afrika	118
<b><i>Tabelle 5.18:</i></b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Süd-Afrika	118
<b><i>Tabelle 5.19:</i></b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Südost-Afrika	118
<b><i>Tabelle 5.20:</i></b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Südwest-Afrika	119
<b><i>Tabelle 5.21:</i></b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Nord-Amerika	120
<b><i>Tabelle 5.22:</i></b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Süd-Amerika	121
<b><i>Tabelle 5.23:</i></b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Mittel-Amerika	121
<b><i>Tabelle 5.24:</i></b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in der Karibik	122
<b><i>Tabelle 5.25:</i></b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Mittelamerika-Karibik	122
<b><i>Tabelle 5.26:</i></b>	Firmen im DAX-Cluster mit Sitz in Ozeanien und im Pazifik	123
<b><i>Tabelle 5.27:</i></b>	<i>DAX 30 – Direkte Anteile von Letzten Eignern und Firmen</i>	127

## Abkürzungsverzeichnis

<b>Abs.</b>	Absatz
<b>AG</b>	Aktiengesellschaft
<b>AktG</b>	Aktiengesetz
<b>BDA</b>	Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
<b>BDI</b>	Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.
<b>BewG</b>	Bewertungsgesetz
<b>BGB</b>	Bürgerliches Gesetzbuch
<b>BMW</b>	Bayerische Motorenwerke
<b>BvD</b>	Bureau van Dijk
<b>bzw.</b>	beziehungsweise
<b>CAPM</b>	Capital Asset Pricing Model
<b>CDAX</b>	Composite DAX
<b>Co.</b>	Compagnie
<b>d.h.</b>	das heißt
<b>DAX</b>	Deutscher Aktienindex
<b>DM</b>	Deutsche Mark
<b>e.G.</b>	eingetragene Genossenschaft
<b>e.V.</b>	eingetragener Verein
<b>EAV</b>	Ergebnisabführungsvertrag
<b>EOE</b>	European Options Exchange
<b>EStG</b>	Einkommensteuergesetz
<b>et al.</b>	und andere
<b>etc.</b>	etcetera, und so weiter
<b>ETFs</b>	Exchange Traded Funds
<b>EV</b>	Erwartungswert/Varianz
<b>f. (ff.)</b>	folgende
<b>FDAX</b>	DAX-Futures
<b>FWB</b>	Frankfurter Wertpapierbörse
<b>GbR</b>	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts
<b>GewStG</b>	Gewerbsteuergesetz
<b>ggf.</b>	gegebenenfalls
<b>GmbH</b>	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
<b>GmbHG</b>	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
<b>HGB</b>	Handelsgesetzbuch
<b>i.d.R.</b>	in der Regel
<b>i.S.d.</b>	im Sinne des, der
<b>i.v.H. oder v.H.</b>	von Hundert

<b>inkl.</b>	inklusive, einschließlich
<b>KAGG</b>	Gesetz über Kapitalgesellschaften
<b>KG</b>	Kommanditgesellschaft
<b>KGaA</b>	Kommanditgesellschaft auf Aktien
<b>KISS</b>	Kurs-Informations-Service-System
<b>KöR</b>	Körperschaften öffentlichen Rechts
<b>KSD</b>	Konzernstrukturdatenbank
<b>LIFFE</b>	London International Financial Future Exchange
<b>MAN AG</b>	ursprünglich Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg AG
<b>MARKUS</b>	Online-Unternehmensdatenbank
<b>MATIF</b>	Marché à Terme Internationale de France
<b>Mio.</b>	Millionen
<b>MLP</b>	früher Marschollek, Lautenschläger und Partner
<b>Nr.</b>	Nummer
<b>ODAX</b>	Option auf den DAX-Index
<b>OHG</b>	offene Handelsgesellschaft
<b>p.a.</b>	per annum, lateinisch für pro Jahr oder jährlich
<b>S&amp;P 500</b>	Standard and Poors
<b>S.</b>	Seite
<b>s.</b>	siehe
<b>SAP</b>	Systemanalyse und Programmentwicklung
<b>SOFFEX</b>	Swiss Options and Financial Futures Exchange
<b>u.a.</b>	unter anderem
<b>UBGG</b>	Gesetz über Unternehmensbeteiligungs-Gesellschaften
<b>UmwG</b>	Umwandlungsgesetz
<b>VEBA AG</b>	ursprünglich Vereinigte Elektrizitäts- und Bergwerks AG
<b>vgl.</b>	vergleiche
<b>VIAG</b>	Vereinigte Industrieunternehmungen
<b>VVaG</b>	Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit
<b>VVC</b>	Verband der Vereine Creditreform
<b>WpHG</b>	Wertpapierhandelsgesetz
<b>Xetra</b>	eXchange Electronic TRAding
<b>XTF</b>	Segment auf Xetra für börsennotierte Indexfonds (ETFs)
<b>z.B.</b>	zum Beispiel